

Antrag

Bearbeitung: Katja Mentz (E-Mail: gal@luebeck.de Telefon: 122-1067/1068)

Fraktion grün+alternativ+links (GAL): Förderung der Kulturschaffenden in Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
30.11.2017	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

1. Die im Haushalt eingestellten Mittel für Kulturförderung werden um 140.000 Euro erhöht. Dies soll zum einen ermöglichen, weitere Kulturschaffende in die institutionelle Förderung aufzunehmen, die in den vergangenen Jahren neu dazugekommen sind. Zum anderen soll mit Erhöhung der Fördermittel der jährliche Betrag für die freie Förderung von Projekten auf mind. 75.000 Euro steigen.

2. Es ist zu überlegen, ob ein Beirat, bestehend aus Kulturschaffenden, gebildet wird, der jeweils darüber entscheidet, welche Projekte in welcher Höhe gefördert werden.

3. Die in der Machbarkeitsstudie „Lübeck's Bewerbung als Kulturhauptstadt Europas 2025“ genannten Ansätze und Anregungen werden aufgegriffen und unter Beteiligung von Kulturschaffenden und Akteuren der Kreativwirtschaft zu einem Konzept weiterentwickeln. Ziel ist, u.a. durch eine verstärkte Förderung von Kulturarbeit in den Stadtteilen, das Kulturverständnis weiterzuentwickeln. Hierfür soll eine personelle Verstärkung des Kulturbüros erfolgen.

4. Der Beteiligungs- und Vernetzungsprozess der Kulturschaffenden und Akteure der Kreativwirtschaft wird wie im „BarCamp“ fortgeführt.

5. Die zusätzliche Personalstelle soll neben der Konzepterstellung beratend für Kreativwirtschaft und Kulturschaffende tätig sein. In Kooperationen sollen nach Bedarf Fortbildungen angeboten werden, um Kulturarbeit und die Kreativwirtschaft in Lübeck zu fördern.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Anlagen :

Vorsitzende/r
der GAL - Fraktion